

Interesse, obgleich sie die erwerbsfähigen Kräfte mit fallen...

Diese schwerwiegenden Gründe müssen die künftigen Parteien zu einigen und geschlossenen Vorgehen...

Man wird diesen Ausführungen allenthalben nur zustimmen können. Was über die Notwendigkeit eines engen Zusammenschlusses der Ordnungsparteien...

Durchaus zutreffend ist es auch, wenn einer als baldigen Auffassung der Kandidaten der Ordnungsparteien...

Tagesgeschichte.

Bresden, 6. November. Ihre Königl. Hoheit die Frau Prinzessin Johann Georg besuchte heute in Begleitung der Ehrenbame...

Deutsches Reich.

Berlin. Se. Majestät der Kaiser befinden sich noch als Jagdgast des Hausministers v. Wedell in Potsdam. Ueber die vielbesprochene Unterredung...

Im Kolonialrat, dessen Einberufung nunmehr auf den 18. November verschoben worden ist, werden den „Berl. Neue. Nachr.“ zufolge...

Die „Nordd. Allg. Ztg.“ kommt heute auf ihre neuliche Darstellung des Zwischenalles in Haiti nochmals zurück und wendet in einer längeren Ausführung...

Nach den Informationen der „Post“ ist die in auswärtigen Blättern verbreitete Nachricht, Deutschland habe sich...

durch das europäische Konzert gehört erscheinen, anzutreffend Deutschland nehme in dieser Frage...

Seitens der Teilnehmer an den jüngst hier abgehaltenen Postkongressen sind namentlich die Berichte über die dabei vorgenommenen Erörterungen...

Der „Nordd. Allg. Ztg.“ zufolge ist an hiesiger maßgebender Stelle noch keine Nachricht eingelaufen, daß...

Der englische Metallarbeiterstreik dürfte in Kürze zu Streiks in Deutschland führen. Englische Firmen haben einen Teil von Arbeitern an deutsche Firmen...

Das Schöffengericht zu Frankfurt a. M. hat gestern in dem Prozesse Stöcker-Stamm das Urteil. In dem Prozesse Stöcker-Stamm...

In der „Konstanz. Corresp.“ ist zu lesen: Antisemitische und freisinnige Zeitungen behaupten, ganz auffallendweise übereinstimmend, daß die antisemitischen Stimmen bei der bevorstehenden Wahl...

Die jetzt vorliegenden Daten über die Reisen der in der gleichen Woche, wie der neue Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd „Kaiser Wilhelm der Große“...

Die jetzt vorliegenden Daten über die Reisen der in der gleichen Woche, wie der neue Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd „Kaiser Wilhelm der Große“...

Die jetzt vorliegenden Daten über die Reisen der in der gleichen Woche, wie der neue Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd „Kaiser Wilhelm der Große“...

Die jetzt vorliegenden Daten über die Reisen der in der gleichen Woche, wie der neue Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd „Kaiser Wilhelm der Große“...

Die jetzt vorliegenden Daten über die Reisen der in der gleichen Woche, wie der neue Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd „Kaiser Wilhelm der Große“...

wingerechnet würde die Fahrtdauer 6 Tg. 13 St. 43 Min. betragen haben. Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 18,57 Meilen. Dampfer „Majestic“ der White Star-Linie...

Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 18,41 Meilen. Dampfer „St. Paul“ der American-Linie verließ Southampton am 16. Oktober 1 Uhr 25 Min. nachm. und erreichte New-York am 23. Oktober 6 Uhr morgens...

Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 21,32 Meilen. — Nach dieser Zeit hat der Schnell-dampfer „Kaiser Wilhelm der Große“ den Dampfer „Majestic“ um 22 St. 2 Min., die „Lucania“ um 13 St. 48 Min. und den „St. Paul“ um 21 St. 36 Min. gefolgt...

Exportnachrichten aus einzelnen deutschen Handels-länderbezirken haben bereits die Tatsache konstatiert, daß im dritten Quartal 1897 unter dem Einfluß der amerikanischen Tarifveränderungen die amerikanischen Importe von Deutschland in den manufakturistischen Artikeln...

Oesterreich-Ungarn.

Wien. Der Minister des Auswärtigen Graf Goluchowski ist gestern abend in Begleitung des Sektionsrats Weyer v. Kapellerer nach Rom abgereist.

Oberst Schäfer wurde vorgestern nachmittags vom Grafen Goluchowski empfangen. Nach einer Audienz des Ministers beim Kaiser ist Schäfer gestern nach Frankfurt abgereist, von wo er nach Luxemburg zurückkehrt, um dort seine offizielle Wahl zum provisorischen Gouverneur von Luxemburg abzuwarten.

Die jetzt vorliegenden Daten über die Reisen der in der gleichen Woche, wie der neue Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd „Kaiser Wilhelm der Große“...

die Sitzung unterbrochen werden. Nach deren Wiederaufnahme erfolgten neue Erklärungen. Abg. Kaiser rief: „Ich möchte Sie verantwortlich für das Blut, das hieren wird, Sie gähten die Revolution!“

Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 21,32 Meilen. — Nach dieser Zeit hat der Schnell-dampfer „Kaiser Wilhelm der Große“ den Dampfer „Majestic“ um 22 St. 2 Min., die „Lucania“ um 13 St. 48 Min. und den „St. Paul“ um 21 St. 36 Min. gefolgt...

Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 21,32 Meilen. — Nach dieser Zeit hat der Schnell-dampfer „Kaiser Wilhelm der Große“ den Dampfer „Majestic“ um 22 St. 2 Min., die „Lucania“ um 13 St. 48 Min. und den „St. Paul“ um 21 St. 36 Min. gefolgt...

Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 21,32 Meilen. — Nach dieser Zeit hat der Schnell-dampfer „Kaiser Wilhelm der Große“ den Dampfer „Majestic“ um 22 St. 2 Min., die „Lucania“ um 13 St. 48 Min. und den „St. Paul“ um 21 St. 36 Min. gefolgt...

Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 21,32 Meilen. — Nach dieser Zeit hat der Schnell-dampfer „Kaiser Wilhelm der Große“ den Dampfer „Majestic“ um 22 St. 2 Min., die „Lucania“ um 13 St. 48 Min. und den „St. Paul“ um 21 St. 36 Min. gefolgt...

Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 21,32 Meilen. — Nach dieser Zeit hat der Schnell-dampfer „Kaiser Wilhelm der Große“ den Dampfer „Majestic“ um 22 St. 2 Min., die „Lucania“ um 13 St. 48 Min. und den „St. Paul“ um 21 St. 36 Min. gefolgt...

Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 21,32 Meilen. — Nach dieser Zeit hat der Schnell-dampfer „Kaiser Wilhelm der Große“ den Dampfer „Majestic“ um 22 St. 2 Min., die „Lucania“ um 13 St. 48 Min. und den „St. Paul“ um 21 St. 36 Min. gefolgt...

Die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 21,32 Meilen. — Nach dieser Zeit hat der Schnell-dampfer „Kaiser Wilhelm der Große“ den Dampfer „Majestic“ um 22 St. 2 Min., die „Lucania“ um 13 St. 48 Min. und den „St. Paul“ um 21 St. 36 Min. gefolgt...

Frankreich.

Paris. Der Senat nahm den Gesetzentwurf, betreffend die Erneuerung des Privilegiums der Bank von Frankreich, ohne Abänderungen an.

Die heutige Ausgabe des „New-York Herald“ veröffentlicht ein Schreiben des früheren amerikanischen Gesandten in Madrid, Taylor, in welchem er seinen Wunsch äußert, die „Reichen American News“...

Die Leistungen der Königl. Kapelle, die gestern unter den Jüngern Leitung stand, waren, wie man das nicht weiter auszuführen braucht, vorzüglich. In der Mozartischen Symphonie erzielten die Orgel die schönste Wiedergabe...

Konzert. Die vielseitige Erinnerungsfest, welche dem im Frühjahr heimgegangenen Johannes Brahms in Dresden gewidmet werden ist, verdanken wir dem Königl. Konservatorium, das vorgestern in seinem üblichen Konzert zum Besten der Schülerunterstützungs-kasse...

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Die Leistungen der Königl. Kapelle, die gestern unter den Jüngern Leitung stand, waren, wie man das nicht weiter auszuführen braucht, vorzüglich. In der Mozartischen Symphonie erzielten die Orgel die schönste Wiedergabe...

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Das für den Eingang einer Gedächtnisfeier gut gewählte Tonstück wurde mit bewundernswürdiger Präzision durch die Orchesterklasse hinführend ausgeführt, welche letztere sich auch später mit der Brahms'schen A-Dur-Sonate (op. 16) sehr loblich abwand. Allerdings rechnet dieses Werk, wenn es seine volle Wirkung machen soll, auf ein erstklassiges Orchester.

Geschäfts-Eröffnung im Kaiser-Palast.

Die am heutigen Tage erfolgte Eröffnung unserer neuen Verkaufsstelle
im **Kaiser-Palast** am Pirnaischen Platz
beehren wir uns hierdurch ergebenst anzuzeigen und bitten bei Bedarf in unseren Fabrikaten um geß. Berücksichtigung.

C. C. Petzold & Aulhorn,

Fabrik

von Kakaos, Schokoladen, Zuckerwaaren, ff. Desserts, Lebkuchen und Waffeln.

Vorträge der Gehe-Stiftung.
Sonnabend, den 13. November 1897, Abends 7 1/2 Uhr
im großen Saale des Vereinshauses, Jüngersdorferstraße 17 21, I.
Herr Professor **Dr. Bücher** aus Leipzig:
„Ueber die Virthschaft der Naturvölker“.

Eintrittskarten (für Herren) unentgeltlich in der Kasse der Gehe-Stiftung, Kleine Brühlstraße 21, I. während der Geschäftsstunden werktäglich Vorm. 10 bis Nachm. 2 Uhr und (außer Sonnabende) Nachm. 5 bis Abend 9 Uhr. 1897

Johanneskirche. Donnerstag, 11. November, 7 1/2 Uhr:
H. deutsch-engl. Orgel-Concert 9884
Hans Führmann.
Mitwirkende:
Frl. Anny Hartwig (Sopran), Gräfin Hertha von Hardenberg a. Berlin (Alt), Herren Kammermusiker **Rich. Bruckner** und **Arthur Stenz** (Violone u. Cello), der verstärkte Kirchenchor.
Die Rosettenempore bleibt für die Vorträge des Chores reservirt.
Reservirte Plätze zu 2, 1 1/2, 1, 50 Pf., sowie Textprogr. à 20 Pf. (Längschiff) bei **F. Ries** und Kaufm. **Paul Wirth** (an der Kirche).

Arrangement der Firma **F. Ries.**
Sonnabend, den 13. November, Abends 7 Uhr, **Museumsaal.**
Concert:
Paula Szalit.
10jährige Pianistin aus Wien.
Sitzplätze 3 u. 2 1/2 Mk., Stehplätze à 1 1/2 Mk. in der Hof-Musikalienhandlung **F. Ries** (Kaufhaus). Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung **Ad. Brauer (F. Plötner)**, Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9-1, 2-6 Uhr. 9885

Gewerbehaus.
Morgen Sonntag, den 7. November:
Zwei Concerte
vom Königl. Musikdirektor **A. Trenkler** mit seiner aus 52 Mitgliedern bestehenden Gewerbehaus-Kapelle.
Einlass 3 u. 7 Uhr. Anfang 7 1/4 u. 7 3/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Vorverkaufskarten 6 Stück 3 Mark an der Kasse. Einzelkarten zu 50 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen. 9270

Schering's Pepsin-Essenz
nach Verordn. von Geh. Med. R. Dr. C. Sieberich, befehlsgemäß blauen Saiger Zeit
Verdauungsbeschwerden, Sodbrennen, Magenüberschleimung, Blähungen,
Müdigkeit im Magen und Leib, nach dem Essen, Blasen mit Schwierigkeit, die bei
Müdigkeit, Schwäche und für Magenstärke
Schering's Grüne Apotheke, Charlottenstr. 12.
Reichtagen in jeder Apotheke und Drogeriehandlung.
Das hier vertriebene Schering's Pepsin-Essenz.

Wer Interesse für die Börse hat
verabfolme nicht, den „**Börsen-**
Noten“ zu lesen. 8440
Probekosten gratis und franco.
Verlag und Expedition:
Berlin SW, Charlottenstrasse 95.

Gardinen A. O. Richter, K. S. Hoflieferant, **Stores.**
König-Johann-Strasse 9. 8819
Für die Redaktion verantwortlich: Dr. phil. Poppe in Dresden.

Gebrüder Risse - Dresden

im Hauptbahnhof. 101 Stück N. 5, 70.
Nach Auswärts bei 500 St. fr.
Original. Façon. Nachnahme.



Hofzahnarzt **Eg. Wünsche, D. D. S.**
jetzt
Nr. 1 Wiener Strasse.

Vortragszyklus
des
Stadtvereins f. i. Wijnou.
Dreites, den 12. November a. e.,
Abends 7 1/2 Uhr
Vereinshaus, Jüngersdorferstraße 17
Vortrag
des Herrn Professor **Georg Treu:**
Ideale und Wahrheiten
der
modernen religiösen Kunst.
Beitrag für referierte Vorträge à 1 St. für
Sitzplätze à 60 Pf. sind zu haben beim
Vorsetz. Herrn **G. Wirth**, Jüngersdorferstr.,
und Abends an der Kasse. 9883

Kronen,
Ampeln etc.
für Gas u. electr. Licht.
Gasglühlicht,
Petroleum-Lampen
in grösster Auswahl.
H. A. Pupke
Schlossstr. 10 pt. u. I. Et. 9271

Sub-Direktor
gesucht.
Eine Aussteuer- und Militärdienst-Versicherung, welche ein
bedeutendes Gehalt macht und vorzügliche
Einrichtungen hat, wodurch Geschäfte
leicht zu erzielen sind, sucht für die Kreis-
hauptmannschaften **Tredden** und **Bangun**
und einen Teil von **Leipzig** einen leistungsfähigen Sub-Direktor, eventuell gegen
leibliche Einweisung.
Off. Offerten unter **V. 3108** an
Quasemlein & Vogler, H.-G., Tredden
erbeten. 9769

Panorama international.
Wartenstraße 20, I (Drei Häcker). Gedruckt
von 10 Uhr früh bis nach 9 Uhr abends.
Tiefste Marke:
Göckit schwerwertige Marke nach
Ost-Asien Süd-See-Inseln
und deren
Eingeborene. 1721

Flaschenschränke
mit Schloßschrauben,
welche das rasche und
vermöge alle Zer-
brechen von Flaschen
unmöglich machen.
= Große Auswahl =
F. Bernh. Lange
Ausbehalter, 11/12. 9678

Anna Ulrichs
akademisch gebildete Modistin
empfiehlt ihr
Atelier für Damenschneiderei
Dresden-Altstadt
2464 Mosenskystrasse 7

Livréen
complete Ausstattung für Diner,
Kaffee, Cognac u.
Felze,
Regenmäntel,
Bockdecken,
Fahrschabracken.
Umänderungen und Reparaturen sofort.
N. Hermann,
Sachsenstrasse 20, I. Etod.
Beratungsbüro 2074. 9881

Dauergewinne
5. Klasse 132. K. S. Landeslotterie
6. Ziehungstag am 6. November 1897.
Nach telegraphischen Privatnachrichten ohne
Gewinne für deren Nichtgelingen.
(Nachdruck verboten.)
50 000 M. auf Nr. 211 (Reaktion:
Albert Stern, Tredden).
30 000 M. auf Nr. 2208 (Reaktion:
Reinhardt, Tredden).
15 000 M. auf Nr. 15660 (Reaktion:
H. Walter Leipzig).
5 000 M. auf Nr. 2074 2190 2625
84447.
3 000 M. auf Nr. 666 1740 8470
9990 12790 13362 14878 31984 32549
33888 36780 38654 39946 41897 43885
45861 46119 49800 49742 51383 57446
61571 62601 62419 70400 72180 72340
72798 76807 76918 81929 82407 82747
88790 90849 92270 97597. 1721

Tageskalender.
Sonntag, den 7. November.
Königliches Hoftheater.
(Mittags.)
In ungezügelter Haltung: Zanz-
bäuer und Der Zängerlein auf

Statt besonderer Anzeige.
Allen Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch die traurige
Nachricht, dass heute Mittag 12 Uhr unsere innigstgeliebte Mutter,
Schwester, Gross- und Schwiegermutter
Frau Auguste verw. Rössler
geb. **Leyser**
nach schwerem Leiden sanft verschieden ist.
Um stille Teilnahme bitten
Dresden. 5. November 1897.
Waisenhausstr. 21.
Ida Rössler
Eise Lantzsch geb. Rössler.
Bruno Lantzsch.
Die Beerdigung findet Montag, den 8. November c., nachmittags
3 Uhr von der Percutualhalle des Trinitatis-Hofes aus statt. 9887

Barthburg. Sehr romantische Coor in
den Wäldern von **Waldschlager.** Anfang
7 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Montag: **Der Strammelreiter.**
Stellianische Bauweise. Anfang
7 1/2 Uhr.
Dienstag: **Der**
Trompeter des Säckens. (Ant. 1 1/2 Uhr)
Mittwoch: Ein orientalisches Mär-
chen. Anfang 7 1/2 Uhr.
Donnerstag: Der **Wassermann**
(Anfang 7 1/2 Uhr.) - Freitag: **Der Junge**
des **einwärts.** (Anfang 7 Uhr.)
Sonnabend: **Wagner.** (Anfang 7 1/2 Uhr.)
Sonntag: **Der Junge.** (Anfang 7 Uhr.)

Königliches Hoftheater.
(Mittags.)
(Für die Witzschke-Kommission des
10. November.) **Die Meise.** Lustspiel
in einem Akt nach H. Bauermeister von
H. Gieseler. - **Der schwarze Fuchs.**
Lustspiel in drei Akten. Nach einem
Schauspiel des **Georg von**
Walt. - **Der Koffer.** (Anfang
7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
41. Vorstellung im ersten Abonnement.
Montag: **Der Wälder.** Scene in einem
Akt nach H. Bauermeister von
H. Gieseler. - **Der schwarze Fuchs.**
Lustspiel in drei Akten. Nach einem
Schauspiel des **Georg von**
Walt. - **Der Koffer.** (Anfang
7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Böhmische Hofoper.
Dienstag: **Der ge-
lorne Agas.** (Anfang 7 1/2 Uhr.)
Mittwoch: **Der schwarze Fuchs.**
Lustspiel in drei Akten. Nach einem
Schauspiel des **Georg von**
Walt. - **Der Koffer.** (Anfang
7 1/2 Uhr.) - Donnerstag: **Der
Wälder.** Scene in einem Akt nach
H. Bauermeister von H. Gieseler. -
Freitag: **Der schwarze Fuchs.**
Lustspiel in drei Akten. Nach einem
Schauspiel des **Georg von**
Walt. - **Der Koffer.** (Anfang
7 1/2 Uhr.) - Sonnabend: **Der
Wälder.** Scene in einem Akt nach
H. Bauermeister von H. Gieseler. -
Sonntag: **Der schwarze Fuchs.**
Lustspiel in drei Akten. Nach einem
Schauspiel des **Georg von**
Walt. - **Der Koffer.** (Anfang
7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Familiennachrichten.
Premierlieutenant **Funke**
Margarethe Funke
geb. **Gardtitz** 9835
Vermählte.
Döbeln und Waldheim.
den 6. November 1897.

Ortliches.

Tredden, 6. November.

Das Volkswirtschaftsmuseum, große Schießgasse 6, ist Sonntag, am 7. November d. J. von 11 bis 1 Uhr geöffnet. Es kommt die schätzvolle Spezialsammlung sowie verschiedene Interessante zur Ausstellung.

Der Vortrag über die Wirtschaft der Naturvölker findet am 13. d. Mts. in der Gesellschaft der Naturforscher statt und beginnt abends 7 1/2 Uhr. (S. Ank.)

Die gestrige erste Versammlung der Oekonomischen Gesellschaft im Königreich Sachsen im laufenden Winterhalbjahre wurde von dem Vorsitzenden, Hrn. Major v. d. A. Kler, mit einer herzlichen Begrüßung der Anwesenden, besonders des Vortragenden, Hrn. Ingenieur Emil Einell aus Berlin, eröffnet.

Die in voriger Woche verstorbenen Herzogin von Teck, Prinzessin Mary Adelaide, nahm innerhalb der öffentlichen Frauenstätigkeit Englands eine hervorragende Stellung ein und hat zur Förderung der sittlichen und materiellen Lage der englischen Frauen Bedeutendes geleistet.

Vermischtes.

Die in voriger Woche verstorbenen Herzogin von Teck, Prinzessin Mary Adelaide, nahm innerhalb der öffentlichen Frauenstätigkeit Englands eine hervorragende Stellung ein und hat zur Förderung der sittlichen und materiellen Lage der englischen Frauen Bedeutendes geleistet.

Ein ungewöhnlich wertvolle Autographensammlung ist gegenwärtig in den Räumen der Fine Art Society in New Bond Street in London zur Ansicht ausgestellt.

Ein Preis des hiesigen städtischen Landeshauptmanns war für Bonies aller Größen (im Besitz von Eingeborenen und von solchen zu reiten) ausgesetzt. Ein Tauziehen für Soldaten, Boy-boys und Arab-boys und Soldaten für Eingeborene leitete zu dem Bier- und Zigarettenrennen hin, das für Pferde aller Größen offen war.

Ein menschliches Wunder im wahren Sinne des Wortes ist die Tochter eines Negerpaars aus der Insel Trinidad in Westindien. Die jetzt 26jährige Costima Larjo hat sich zwar nie in der Öffentlichkeit gezeigt, doch ist sie sehr vielen Arten in Indien, Australien und Amerika seit Jahren bekannt.

Die Geschichte des Russen. Der Damenklub hat seine Geschichte. Sein erstes Auftreten ist Ende des 13. Jahrhunderts in Venedig erfolgt worden.

Schmidt; die ersten Jodelnusse sah man im Besitze der Fontanges. Scaron hat eine seiner scharfen Satiren gegen den Wüßhals des „Hundsdörners“ geschrieben. Unter Ludwig XVI. sollten nur Stoffnusse getragen werden.

Die Reibelgefahr auf dem Ozean. Die allbekanntesten und vielgeschätztesten Reibel der Neufundlandküste behandeln ein forden erschienenen Aufsatz von Dr. Gerhard Schott (Annalen der Hydrographie etc. 1897), der in erster Linie durch die neue fotografische Darstellung des Phänomens Interesse erregt.

Der Engländer Somerlet, der sich vor wenigen Jahren mit einem Landsmann zu Jagdwaffen in die zum größten Teil noch unerforschten Ebenen des nordwestlichen Amerikas hineinsetzte, um dort zu jagen, hat seine und seines Begleiters Erlebnisse in einem Buche mit dem Titel: „The Land of the Muskogee“ veröffentlicht.

Der Krüppel in der Wüste.

Von Max Pemberton.

Kontroversielle Übersetzung aus dem Englischen von Marie Schütz.

Der Himmel vergehe mir, daß ich das sage. Gutes weiß niemand von ihr. Sie will nicht in die Schule gehen, nicht im Hause arbeiten. Sie ist ein wahres Kreuz für mich. Sogar die Geistlichen auf der Kanzel sprechen von ihr und sagen: Laßt Fiffine in der Wüste auch als warnendes Beispiel dienen! Welch ein Unglück, daß Sie gerade mit ihr sprechen mußten!

Er brachte das Gespräch geschickt auf ein anderes Thema und erzählte, daß kürzlich schon einige Landleute von mir die Loire heruntergekommen seien, die ebenfalls versucht, die Sonne zu erreichen, und daß zwei von ihnen in seinem Hause übernachtet hätten.

Er lachte über das Komische der Sache und schenkte mir noch ein Glas des lauren Weines etc. Er wollte gerade den Gegenstand noch weiter erörtern, als wir beide eine schweres dumpfes Geräusch vernahmen, das wie Hammerschlag und aus dem anstehenden Zimmer zu kommen schien.

„Was für ein Abend!“, sprach er augenscheinlich zur Erklärung, „was für ein Wind! Hören Sie eben den Hund wiefeln? Ich habe ihn in den Keller gesperrt.“

wohl für sich selbst sorgen. Wenn irgend jemand leidet, wird es nicht Fiffine sein.

Ich wußte nicht, was ich denken, was ich ihm erwidern sollte, ich hätte darauf schwören können, daß ich ein Kind hätte aufziehen hören, und dennoch schien dieser lächelnde alte Krüppel hier vor mir die verkörperte Menschenfreundlichkeit und Vergesslichkeit. Die Sache hing an, mir ein Rätsel zu werden.

soviel reden, wie er wollte, ich konnte es nicht über mich gewinnen, ihm zu antworten, und seine schnurrende alte Uhr hatte kaum neun geschlagen, als ich logte, ich wolle zu Bett gehen.

Er fand den Vorfall sehr verständlich. „Sie haben einen weiten Weg hinter sich und sind zweifelsohne müde“, meinte er. „Es thut mir sehr leid, Ihnen nur ein so kümmerliches Nachtlager anbieten zu können, aber ich habe kein besseres.“

Während er so sprach, brachte er eine winzige Messinglampe herbei und zündete sie an. Dann hielt er sie hoch empor und fing an, sich sehr geschickt auf seinen Kräften vorwärts zu schieben; er führte mich einen dunklen Gang hinunter, der nach dem wackeligen Giebel hinüberführte. Er ging so schnell, daß ich einige Schritte hinter ihm zurückblieb, als er bei der scharfen Biegung des Ganges angelangt war; und in diesem Augenblick vernahm ich einen leichten Schritt hinter mir.

„Ich — ich möchte Ihnen sagen“, stammelte sie nach Atem ringend — „gehen Sie nicht mit — schlafen Sie nicht — Sie sind freundlich gegen mich gewesen. Oh, hören Sie nicht auf ihn. Er will —“

Königlich Sächsische Staatseisenbahnen. Bahnhofsbauten zu Dresden.

Die Lieferung und Aufstellung der Eisenkonstruktion für die Unterführung der Johann-Weberstraße unter vier Personenzuggleisen in Dresden-Neustadt, mit 22,7 m Brückenweite der tonnenförmigen Pfeiler, anstehend 220 t Füll- und Wägelchen, 10 t Auflast, sowie 50 m Weite der Pfeiler, soll an der Baustelle besichtigt werden. Es bleibt jedoch die Auswahl unter den Bietern, sowie das Recht der Zurückweisung sämtlicher Angebote vorbehalten.

Lieferungsbedingungen, Zeichnungen, & nicht überschauende, statische Begründung und Preisliste für diese Arbeiten sind, soweit der Bedarf reicht, gegen Erlegung von 6 Mark beim technischen Hauptbureau für die Bahnhofsbauten in Dresden, Obbahnstraße 1, zu erlangen, welche auch alle Aufträge in technischer Beziehung erteilt. Über die sonstige Ausführung in Rücksicht auf Anfrage bei dem technischen Bureau IV hier, Wörchstraße 11, zu erfahren.

Die Montierung ist spätestens Anfang Januar 1897 zu beginnen und innerhalb 3 Monaten zu vollenden.

Die Lieferungsangebote sind mit der Aufschrift:

„Lieferungsangebot auf die Eisenkonstruktion der Johann-Weberstraße-Unterführung“

bis mit 27. November dieses Jahres postfrei an die unterzeichnete Königlich Generaldirektion einzuliefern.

Angebote, welche verspätet eingeht oder nicht vorchriftsmäßig und nicht vollständig angefüllt sind, werden nicht berücksichtigt.

Die Bewerber können bis Ende Dezember dieses Jahres an ihre Gebote gebunden; vor dem 1. Januar 1897 keine Besichtigung mehr, bei dem Angebot als abgelehnt zu betrachten.

Dresden, am 20. October 1897.

Königliche Generaldirektion der Sächsischen Staatseisenbahnen.
Nr. 2186 Dr. II. Hoffmann. 9734

Bekanntmachung.

Die 2. diesjährige Hauptversammlung des Dresdner Zweigvereins der Evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung soll

Sonntag, den 7. November 1897, Abends 6 Uhr

mit einem Festgottesdienst in der hiesigen Dreifaltigkeitskirche eingeleitet werden. Die Festpredigt wird Herr Archidiaconus Lic. Dr. Schmidt abhalten. Der Hauptversammlungsbericht wird in unmittelbarem Anschluß an diesen Gottesdienst in derselben Kirche abgehalten werden.

Zagordnung für die Hauptversammlung:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden.
2. Bericht des Herrn Pastor Brandmeier über die diesjährige Jahresversammlung des Centralvereins der Evang. Gustav-Adolf-Stiftung in Berlin.
3. Beschlußfassung über die Vernehmung des Herrn Jüngersheim zur eigenen Verfürgung des Vereins sowie über die Besetzung der 4. und 5. Stelle der Vorstandmitglieder und die Besetzung einiger besonderer Ausschüsse.
4. Wahl von 4 Statutenmitgliedern Ende 1897 aufstehenden Vorstandmitgliedern und von 3 Rechnungspräsidenten.

Der unterzeichnete Vorstand beehrt sich die Mitglieder und Freunde des Evang. Gustav-Adolf-Vereins zu dieser Besprechung und der Hauptversammlung ergebenst einzuladen.

Dresden, den 4. November 1897.

Der Vorstand des Dresdner Zweigvereins der Evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung.
Dr. ph. Neubert, Vorst. Dr. Gottschald.

Sächsischer Dampfkehl Revisionen-Verein.

Die am 4. d. M. abgehaltene außerordentliche Generalversammlung war nicht beschlußfähig bezüglich Punkt 1 der Tagesordnung. Die geordneten Mitglieder werden daher zu einer zweiten

außerordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 30. November d. J., nachmittags 4 Uhr im Carola-Hotel zu Chemnitz

eingeladen. Umzüge in bezug auf die Besetzung der Stellen sind bis zum 15. d. M. beim Vorstand schriftlich einzubringen (s. 10. Absatz der Statuten).

Zagordnung:

1. Revision und Beschlußfassung über Änderung der Statuten.
2. Beschlußfassung über Abänderung des Reglements.

Chemnitz, den 6. November 1897.

Der Vorstand.
R. Hösel, Vorsitzender.

Sächsische Discont-Bank

(Aktien-Gesellschaft, gegründet 1868)

Dresden, am Neumarkt 6, I.,
nächst der Landhausstrasse.

vergiht bei auf Verweigerung für Spar-Einlagen gegen Nachzahlung

bei täglicher Verfügung	3 1/2 %	fürs
bei einmonatl. Kündigung	3 1/2 %	Jahr.
bei dreimonatl. Kündigung	4 %	

Die Abhebung kann auch durch Check erfolgen, wenn Checkbücher an unserer Kasse kostenfrei in Empfang genommen werden können. 7314

H. Niefenführ's

Radfahr-Halle,

Struvestrasse 9.

Alleinige Niederlage von

Seidel & Naumann's Fahrrädern.

Elektrische Licht- u. Kraftübertragungs-Anlagen, sowie Heizungs-Anlagen

führen jedweden und billig aus

Sauerbrey & Kostorz,

Wettinerstrasse 38/40.

Rohrmaschinen und Prospekt gratis.

Telephon 4245.

Creditanstalt für Industrie und Handel.

— Errichtet 1856. —

Dresden, Altmarkt 13.

Actionkapital: 10 Millionen Mark. Reservefonds: 3,15 Millionen Mark.

Zur sicheren Aufbewahrung von Werthpapieren aller Art, Schriftstücken, Schmuckgegenständen etc.

empfehlen wir unsere

feuer- u. diebessichere Stahlkammer

mit vermiethbaren Scierankfächern, welche unter eigenem Verschluss des Miethers stehen, zur gefl. Benutzung für kürzere oder längere Zeit.

Venedig, Hotel d'Italie & Bauer — Bauer Grünwald.

Neuheiten in Handarbeiten

als passende Weihnachts-Geschenke

C. Hesse Specialitäten:

Königl. Hoflieferant
Tapiserie-Manufactur
Altmarkt.
Stoffe und Stickmaterialien in bekannt reichster Auswahl in nur besten Qualitäten. 9367

Hardanger-Arbeiten
Point-lace-Arbeiten
Nordische Arbeiten
Smyrnaknüpfe-Arbeiten
Gobelin-Stickereien
Leinen-Stickereien
Korbwaren.

empfohlen

Nur
Einzig ächt
fabriziert von
Otto E. Weber
in Radebeul-Dresden.
Ist die Krone aller
Kaffeeverbesserungsmittel
3242

Carl Protze

Inh.: Paul Eekelmann
Prager Straße 16 und Grasse Brüdergasse 22
gegründet 1885.

Specialgeschäft für modernen Zimmerschmuck.

Künstliche Blumen und Pflanzen,
Jardiniere,
Vasenstränse etc.
Makart-Arrangements und einzelne
Decorationswedel.
Präparierte Palmen,
Nippachen.
7923

Reinigen und Auffrischen unschätzbare gewordener Arrangements, Jardinieren, Palmen etc.

Fernsprecher Amt I, Nr. 201.

Weinhandlung und Weinstuben

Max: Kunath,

Wallstrasse 8 (Portikus), a. d. Markthalle.

Dresden: Th. Tscheltz Nachf. Wörlitz: E. Jahn Kommer, Georgstr. 2.

Kommissions-Lager Dresden-Plauen: C. D. Lohr, Reichstr. 22. Eder Radebeul.

Dresden-Löbtau: Joh. Augustin Str. 10. Bei weiter Str. 11.

Pirna: Paul Eiler, Deulitz Str. 18.

Sebnitz: Emil Kutsch. 6380

Lohmen: C. A. Schöler.

Originalpreisen:

Sirchennachrichten für den 21. Sonntag nach Trinitatis, den 7. November 1897, und die folgenden Wochentage.

A. Evangelisch-lutherische Landeskirche. I. Trinitatis. Sonntag: Lucas 10, 28-42. Abend: Archidiaconus 24, 10-16. Hof- und Sophienkirche. Sonntag: 9 Uhr: Festpredigt Herrm. Weidte am Altar und danach Kommunion. Sonntag: 10 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 11 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 12 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 13 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 14 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 15 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 16 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 17 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 18 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 19 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 20 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 21 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 22 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 23 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 24 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 25 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 26 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 27 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 28 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 29 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 30 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte. Sonntag: 31 Uhr: Festpredigt Herrm. (Christoph) Weidte.

Va. Va. Matines und Va. Holländer Austern.

Max: Kunath's
Weinstuben,
Wallstrasse 8, a. d. Markthalle.
Fernsprecher Amt I, Nr. 201.

AUER
Gasglühlicht
D.R.P.
Electrische
Gasfernzündung
„Multiplex“
Kronleuchter
u. s. w.
Bankstr. 1.
Carl Valentin
Jnh. d. Fa.:
Alexander Neubert
Fernspr. Amt I, 3650.

Dresdner Bank.

Actien-Capital: 110 Millionen Mark.
Reservefond: 27 1/2 Millionen Mark.

Dresden — Berlin — Hamburg — Bremen — Nürnberg — Fürth — London.

Stahlkammer

im neuen Bankgebäude:

— König Johannstrasse No. 3. —

Die **Dresdner Bank** hat eine **feuer- und diebessichere** Stahlkammer herstellen lassen, in der sich **schmiedeeiserne Schränke mit verschliessbaren Fächern** befinden, und stellt die Letzteren zur Aufbewahrung von Werthsachen **miethweise** zur Verfügung.

Die Fächer, bez. die in denselben befindlichen, von der Bank gelieferten Blechkassetten dienen zur Aufbewahrung von Documenten, Wertpapieren, Edelmetallen, Edelsteinen, Schmuckgegenständen und Büchern.

Die Schrankfächer stehen unter dem **eigenen Verschluss** des Miethers und dem **Mitverschluss** der Bank; nur beide gemeinsam können das Fach öffnen und schliessen. Der Mitverschluss der Bank dient zur Ausübung einer genauen Controlle. Dem Miether werden von der Bank die zu seinem Schrankfachschlosse, bez. zu seiner Blechkassette gebörenden Schlüssel in je 2 Exemplaren geliefert. Der Miether findet in separaten Kabinen (Cabines) Gelegenheit, die Trennung von Coupons und sonst notwendige Depotveränderungen in bequemer Weise an Ort und Stelle vornehmen zu können.

Die Stahlkammer ist jeden **Werktag** während der Kassenstunden von **9 bis 1 Uhr Vormittags** und **3 bis 6 Uhr Nachmittags** geöffnet. Die das Nähere enthaltenden Bestimmungen sind an unseren sämtlichen Kassen erhältlich.

Dresdner Bank.

Ernst Rehm in Potschappel empfiehlt Steinkohlen direkt vom Schacht und liefert durch eigene Geschire in ganzen und halben Fuhrn; reichliches Schachtmaß.

Mech. Teppich-Reinigung pro □ m 10—25 Pfg. Aufträge erbeten von **C. G. Klette jr., Königl. Hoflieferant, 7 Galeriestr. 7.** 7945

dem Auge die nothwendige Pflege

zukommen zu lassen, ist im Bedarfsfalle die Anwendung eines **genauen** Augenglasses Grundbedingung; erst dann kann bestes Sehen, sowie Schonung und Erhaltung der Augen eintreten. Das **Vollkommenste** in dieser Beziehung sind die so rühmlichst bekannten **Rodenstock'schen Augengläser**, das Vortrefflichste zum Schutze und zur Conservirung der Augen. Dieselben werden von genannter Firma unter vortheilhafter **ge-** auf Wunsch die vom Unterschnitten verfasste Broschüre über die verschiednen Zustände der Augen gratis und franco zugesandt. Brillen und Pinc.

A. Rodenstock, Spezialist für Zuthellung wissenschaftlich richtiger Augengläser.
20 Schloss-Strasse 20. 9043



Lotterie

der III. Sächsischen **Pferdezucht-Ausstellung in Dresden**
Ziehung am 6. und 7. Decbr. 1897.
Hauptgewinn im Werthe von **10000 Mk.**
Loospreis **1 Mk.** — Ein Freilos auf 10 Loose
(Porto und Liste 20 Pfg.)

in den mit Plakaten versehenen Geschäften oder durch das Secretariat des Dresdener Rennvereins, Dresden, Victoriastr. 26, zu beziehen.

Gewinne-Werth	
73400 Mk.	
1 Gewinn à 10000 Mk.	1
1 „ „ 5000 „	1
1 „ „ 2500 „	1
1 „ „ 1000 „	1
1 „ „ 500 „	1
1 „ „ 250 „	1
1 „ „ 100 „	1
1 „ „ 50 „	1
1 „ „ 25 „	1
1 „ „ 10 „	1
1 „ „ 5 „	1
1 „ „ 2 „	1
1 „ „ 1 „	1
1 „ „ 0 „	1

CACAO VERO.

HARTWIG & VOGEL
Dresden

CHOCOLADE

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt,
1835 gegründet unter besonderer Staatsaufsicht bestehend. Vermögen: 100 Millionen Mark. Rentenversicherung vor Erhöhung des Einkommens. 1896 gezahlte Renten: 3 713 000 Mark. Kapitalversicherung für Auswanderer, Wittwen, Studien, öffentliche Sparkasse, Weidhöfische und adreie Kassen bei: Herrn Franz Dreifuss in Dresden, Marienstr. 42 21, Herrn Wilhelm Jacob in Bautzen, Herrn Adolf Köhler in Bischofswerda (Sachl), Herrn H. V. Vier in Gersdorf, Herrn H. Reijmann, Rath-Machener in Kamenz (Sachl), Herrn Conrad Pfeiffer in Dreieberg i. S., Herrn Hermann Behold in Löbau, Herrn Richard Lentz in Weissen, Herrn G. H. Scherff in Pirna, Herrn C. Vogel, Uhrmacher in Nadeberg, Herrn Emil Gaidisch in Wiesa, Herrn G. D. Vort in Zittau, Herrn Julius Weigner in Leipzig, Friedrich Lützstraße 11. 58

Kayser's Hôtel schwarzer Adler. Pirna.

Uhrenfabrik „UNION“ Glashütte i. S.

Anerkannt nur beste Qualität von Glashütter Präcisions-Taschenuhren.
Auf Wunsch Gangzeugnisse der Kaiserl. Seewarte in Hamburg.
Zu beziehen durch alle feine Uhrengeschäfte des In- und Auslandes.

Fabriks-Niederlagen in Dresden bei:

- Felix Brückner, Uhrmacher, gr. Meissnerstrasse 3.
- Carl Ehrentraut, Uhrmacher, Heinrichstr. 2, Neust.
- M. Lewin, Uhrmacher, Victoriastrasse 4.
- H. Lorenz, Uhrmacher, Schössergasse 2.
- H. Mühle, Uhrmacher, Tannenstrasse 15.
- W. Peters, Fritz Müller Nachf., Uhr- und Chronometermacher, Pragerstrasse 21.
- E. Rabovsky, Uhrmacher, Reichstrasse 8.
- J. Ruoff, Hof- und Rathuhrmacher, Moritzstrasse 2.
- M. Julius Seydel, Uhrmacher, Landhausstrasse 18.
- Paul Stackart, Uhrmacher, Pfarrstrasse 3 (a. d. Kreuzkirche).
- H. Thieme, Uhrmacher, Breitegasse 4.
- M. Weisse, Uhrmacher, An der Frauenkirche 13.

und in allen anderen feinen Uhrengeschäften.



HENSEL

Hoflieferant,
Stroh- u. Filzhut-Fabrik,
Zingendorferstrasse Nr. 51.

Sämmtliche **Saison-Neuheiten** sind in meinen bekannt vorzüglichen Fabrikaten in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen im Lager.

FILZ-HÜTE!

Umarbeitshüte schnell und sauber.
Medaillen billigste Engros-Preise. 8822

Gasthaus „Zum Trompeterschloßchen“
Dresden.
Küchenwärrtes bürgerliches Gasthaus I. Ranges.
50 Zimmer mit guten Betten von 1,25 Mk. abwärts ohne Verköstigung von Licht und Service.
Grösste Ausspannung der Residenz.
Besitzer H. Weidholz.

W. Eckardt
Ingenieur, Köln am Rhein.

Ringöfen für Kalk, Ziegel, Cement etc.
Ueber 700 Oefen gebaut, darunter die grössten der Welt.

Fabrikschornsteine:
Neubau. Reparaturen.
Ueber 1200 Schornsteine gebaut. 7091

Geschäftsgründung 1870.

PROELSS SOEHNE
SEESTRASSE. NACHF.

ZEIGEN DEN EINGANG ALLER NEUHEITEN VON
WEISSEN UND BUNTEN
BATIST-TASCHENTÜCHERN
HIERDURCH AN.

WEISSLEINENE m. HOHLSAUM BUNTE m. HOHLSAUM
von M. 5.25 pr. Dtzd. an. von M. 1.00 pr. Stück an.

Weinrestaurant
der Weingrosshandlung
H. Schönrock's Nachfolger,
Dresden,
Wilsdruffer Strasse 14, pt. u. I. Et.
Feinste Küche, Dinners, Soupers etc.
Täglich frische Austern.



Dresden-Neustadt, Theresienstrasse Nr. 7
ist das herrschaftliche **Hochparterre**, bestehend aus Salon und 5 Zimmern, Badzimmer, Küche und Kuchensch. v. 1. April 1898 ab, oder eventuell auch früher zu vermieten. Näheres bezieht beim Hausmann.

Dresden-Neustadt, Theresienstrasse Nr. 7
ist die **hochherrschafliche II. Etage**, bestehend aus 12 Zimmern, Badzimmer, Küche und Kuchensch. mit oder ohne Stall für 3 Pferde, v. 1. April nächsten Jahres ab oder eventuell auch früher zu vermieten. Näheres bezieht beim Hausmann.

Verluste nach Hamburg und den dazu gehörigen Stationen...

Für unsere schiffahrtsbetreibende Bevölkerung dürfte es von Interesse sein...

Zur Weingroßhandlung von H. Rosen u. Co. in Mainz...

Tageskalender.

1. Gemäldegalerie (Zwinger). Dienstag, Donnerstag, Freitag 10-3...

R. Grunds Gewerbe (R. Weibenzweig pl.) Hochentag 10-1 Uhr...

Telegraphische Nachrichten.

Zweite Ausgabe.

Berlin, 6. November. Se. Majestät der Kaiser sind gestern Abend von Potsdam nach dem Neuen Palais zurückgekehrt...

Paris, 6. November. Der Senator Scheurer-Kestner erklärte einem Berichterstatter des 'Figaro'...

Zeit datiert sind, in der Dreifuß bereits deportiert war...

London, 6. November. Die 'Times' melden aus Konstantinopel von vorgestern...

London, 6. November. Die 'Daily News' schreiben: Der Zwischenfall, der sich kürzlich bei Saffi im Hinterlande von Vagos ereignete...

Athen, 6. November. Oberst Basso hat seinen Abschied genommen...

Kanea, 6. November. Die Abgeordneten der Autokratie für Nationalversammlung bringen nach Atrotiri für die Admiralität vier Anträge...

eigenen Flage und den Wunsch, daß man bei der Wahl des Generalgouverneurs...

Nach Schluß der Redaktion eingetroffen: Berlin, 6. November. Die Meldung der 'Süd. Volkzeitung' von einem Überfall auf Missionare...

Paris, 6. November. Nach einer 'Gazette' Meldung aus Rio de Janeiro...

Konstantinopel, 6. November. Die türkischen Blätter schreiben...

Eingefandenes.

Deutsche, franz., engl. Neuheiten. Bernhard Schäfer, Kgl. Hoflieferant, 6 Prager Strasse 6.

Rohes Kaffees Pfd. 70, 75, 78, 80-160, gebrühtes Pfd. nach höchst prämiirtem System...

K. M. Seifert & Comp., Dresden-N., Königsbrücker Strasse 54. Kronleuchter etc. für Gas, electrisches Licht und Kerzen.

Isometropen Gläser, weiniger scharf als alle anderen, sieht man damit klarer, ruhiger und ohne Ermüdung.

Zur Aufklärung. Man lasse sich durch abfällige Urtheile und unwahre Behauptungen, welche von parteisicher, interessirter Seite über den Werth der Isometropen-Gläser...

Sächsische Maschinenfabrik zu Chemnitz. Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu der Sonnabend, den 27. November a. e., vormittags 11 1/2 Uhr im Sitzungslokal unserer Verwaltungsgenossenschaft...

Moritz Gasse ältestes Kohlegeschäft am Platze. Glück Auf!

Rococo-Möbel zu billigen festen Preisen empfiehlt A. Mayer, Vicariatsstr. 8.

25 000 - 30 000 Mark werden als erste, vollständig sichere Hypothek, innerhalb der Brandkasse, auf ein Grundstück...

Die Direction der Sächsischen Maschinenfabrik zu Chemnitz. Frank Reith, Heinrich Jaeger, Paul Gählschmann, Richard Gitz. Tagesordnung: 1. Bericht und Bilanz über die Geschäftsergebnisse vom 1. Juli 1896 bis 30. Juni 1897...

Berndorfer Metallwaaren-Fabrik Arthur Krupp. Berndorfer Alpaca-Silber. Vollkommenster Ersatz für massives Silber. Das mit obenstehender Schutzmarke versehenes Berndorfer Alpaca-Silber besteht aus dem von den Berndorfer Werken eigens erzeugten silberweißen Nickelmetall...

Die Vereinigung Dresdner Kohndiener empfiehlt sich gerüsteten Herrschaften zum Zerklüpfen, Kistenfahren, zur Handhilfe, Reize u. s. w. für Dresden und außerhalb unter Garantie. G. Sparling, Waldparade 10.

Tiedemann & Grahl. Schaumweine Gebrüder Hoehl, Geisenheim. Cognac Jas. Hennessy & Co. Martell & Co., Brizard & Roger. Deutscher Cognac Aktiengesellschaft Siegmars. Feinste Punsche Joseph Selner, Düsseldorf, J. A. Kemna, Barmen, Cederlunds Söner, Stockholm. Whisky. Feinste Liköre. Wiederverkäufer Rabatt.

Dritte Beilage zu No 259 des **Dresdner Journals.** Sonnabend, den 6. November 1897, abends.

Dresdner Börse, 6. Novbr. 1897.

Table listing various bonds and securities with columns for name, quantity, and price. Includes entries like 'Preuss. Staatsanleihe', 'Bayer. Staatsanleihe', and 'Rheinl. Staatsanleihe'.

Table listing various bonds and securities, including 'Preuss. Staatsanleihe', 'Bayer. Staatsanleihe', and 'Rheinl. Staatsanleihe'.

Table listing various bonds and securities, including 'Preuss. Staatsanleihe', 'Bayer. Staatsanleihe', and 'Rheinl. Staatsanleihe'.

Table listing various bonds and securities, including 'Preuss. Staatsanleihe', 'Bayer. Staatsanleihe', and 'Rheinl. Staatsanleihe'.

Table listing various bonds and securities, including 'Preuss. Staatsanleihe', 'Bayer. Staatsanleihe', and 'Rheinl. Staatsanleihe'.

Table listing various bonds and securities, including 'Preuss. Staatsanleihe', 'Bayer. Staatsanleihe', and 'Rheinl. Staatsanleihe'.

